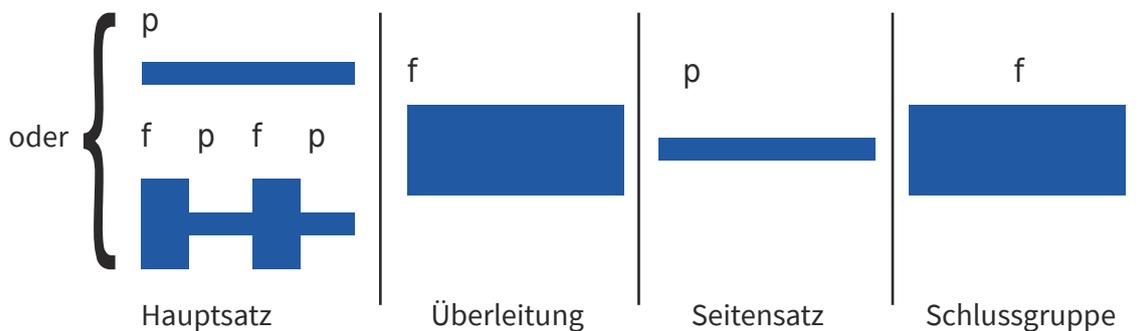


Die Exposition einer Sinfonie um 1800 dauert durchschnittlich nur wenige Minuten. Dadurch ist es recht einfach, mehrere Sinfonieexpositionen zu vergleichen und mit dem Lautstärkemodell zu vermessen. Höre dir vier Expositionen aus Sinfonien von Mozart an und zeichne jeweils ein Lautstärke-  
diagramm. Entscheide anschließend, welche Expositionen dem Modell entsprechen und welche nicht. Das vierteilige Modell kannst du hier noch einmal schematisch sehen:



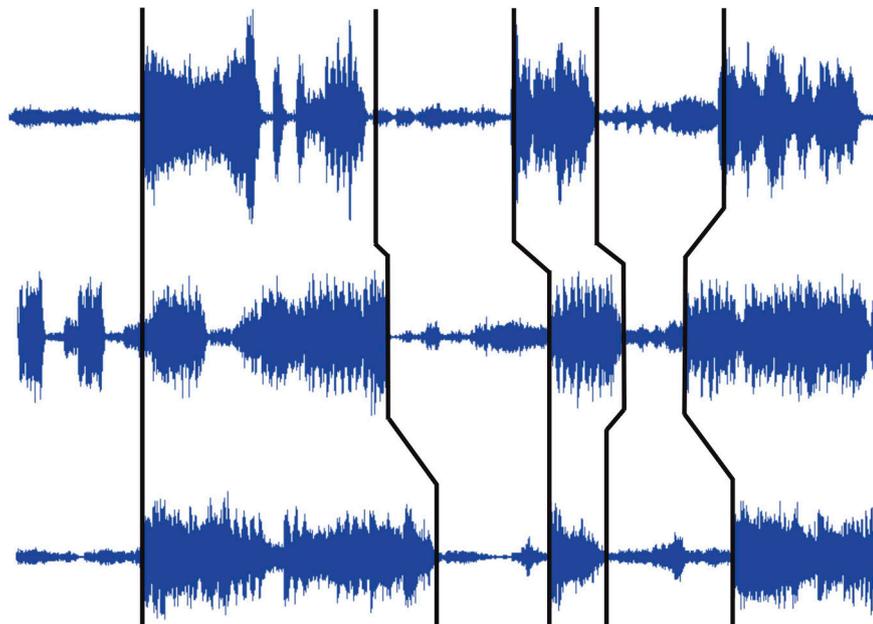
Legende: p = piano bzw. leise, f = forte bzw. laut

|                             |  |  |  |  |
|-----------------------------|--|--|--|--|
| Sinfonie                    |  |  |  |  |
| entspricht dem Modell       |  |  |  |  |
| entspricht nicht dem Modell |  |  |  |  |



61–64

Die Lautstärkediagramme der drei folgenden Sinfonieexpositionen zeigen, dass es auch Expositionen gibt, die sich über ein sechsteiliges Dynamikmodell angemessen verstehen lassen:



65



66



67

Höre dir nun drei weitere Sinfonieexpositionen verschiedener Komponisten an und entscheide, ob diese dem vier- bzw. sechsteiligen Modell oder keinem der beiden Modelle entsprechen:

|                             |  |  |  |
|-----------------------------|--|--|--|
| Sinfonie                    |  |  |  |
| entspricht dem Modell       |  |  |  |
| entspricht nicht dem Modell |  |  |  |



68–70